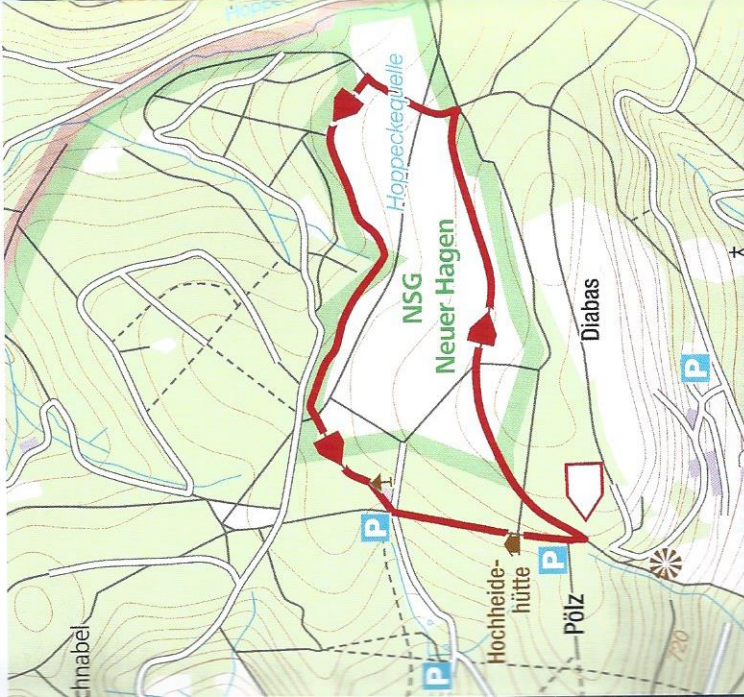


## Hochheidetour im Gesundheitsklima

Nordrhein-Westfalen, Hochsauerlandkreis, Winterberg-Niedersfeld – 25 km südöstlich von Arnsberg



### ECKDATEN

- Ausgangs-/Endpunkt: Hochheide-Hütte Niedersfeld
- Charakter: Leicht, ca. 66 Höhenmeter
- Wegebeschaffenheit: Ausschließlich naturbelassene Wege
- Länge: 4,8 km; etwa 1,5 - 2 Stunden
- Einkehr: Die Hochheide-Hütte Niedersfeld bietet Speisen und Getränke.



▲ Die Hoppeckequelle am Rande des Weges

oder später das Heidekreuz um dann links den Weg zur laden zum Verweilen ein. Nun Hochheidehütte und Wander- geht es ca. 400 m zurück, parkplatz zu gehen. um dann dem NH/T rechts zu folgen. Nach knapp 600 weiteren Metern geht es links den NH/T an den Wüstungen Neuer Hagen vorbei bis zum Heidekreuz. Vom Heidekreuz geht es ca. 400 m durch das Waldstück den NH/T weiter, erkannter Luftkurort.

### Sonstige Informationen:

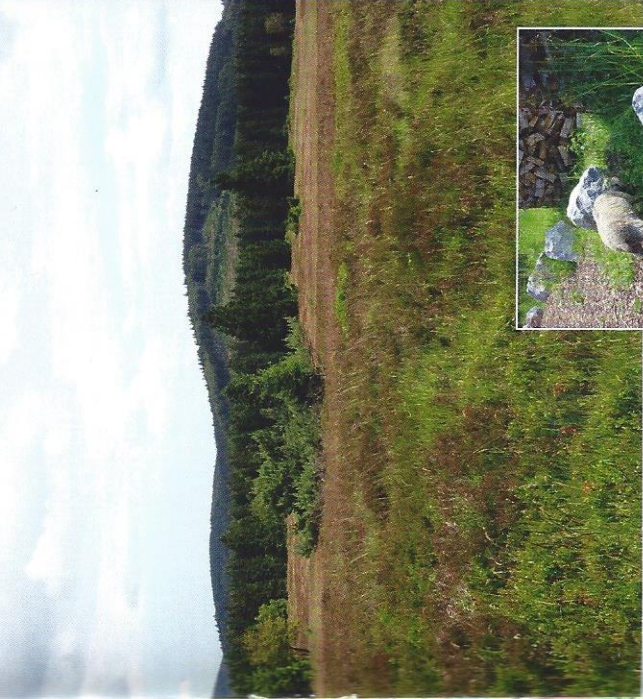
Luft und Klima in Niedersfeld weisen Eigenschaften auf, die für Erholung und Gesundheit förderlich sind. Deshalb ist Niedersfeld ein staatlich anerkannter Luftkurort.



**Ingobert Balkenhol**  
Sauerländischer Gebirgsverein

02962-908510

gesundheitswandern@gmx.de  
Mühlhofweg 14, 59939 Olsberg



▲ Heidschnucken entlang des Weges

das Naturschutzgebiet Neuer Hagen. Hier biegt man nach ca. 300 m rechts ab und folgt der Beschilderung zur Hoppeckequelle. Das einmalige Landschaftsbild mit Heide-landschaft und Hochmoor-gebiet lässt die Gedanken um Flora, Fauna und Geschichte kreisen. Die Hoppeckequelle

▲ Einblicke in die Hochheide-Landschaft

Vom Wanderparkplatz Hochheide startet die Tour über den Wanderweg H3 mit leichtem Anstieg Richtung Clemensberg. Von ca. 839 m Höhe kann der Blick weit in die Ferne bis zum Rothaarkamm schweifen. Aber auch direkt vor den Füßen lässt sich Erdgeschichtliches erspähen. Der Abbau von Diabas, einem vulkanischen Gestein, erfolgt direkt am Clemensberg. Weiter geht es links über den Naturweg NH direkt durch